

# LEISTUNGSFAKTOR LEBENSQUALITÄT

## INTERNATIONALE STUDIE VON SODEXO IN KOOPERATION MIT HARRIS INTERACTIVE

In allen Teilen der Welt erkennen Top-Führungskräfte aus der Unternehmenswelt sowie dem Gesundheits- und Bildungsbereich eine **bessere Lebensqualität** für Mitarbeiter, Patienten und Studenten als **neuen Motor für die Leistungssteigerungen** und begreifen dies als **strategische Priorität für ihre Organisationen**.

Das ergab eine aktuelle Studie mit dem Titel „How Leaders Value Quality of Life“, die von **Sodexo** zusammen mit dem Sodexo Institut für Lebensqualität und der internationalen Marktforschungsagentur **Harris Interactive** durchgeführt wurde.

Als Weltmarktführer im Bereich der Quality of Life Services fühlt sich Sodexo verpflichtet, noch besser zu verstehen, wie **Lebensqualität** wahrgenommen, bewertet und als **Leistungsfaktor in Organisationen** bewältigt wird. Zu diesem Zweck hat Sodexo die erste internationale Umfrage **unter Top-Führungskräften** zur Bedeutung **der Lebensqualität als Leistungsfaktor** durchgeführt.

Die Studie belegt deutlich den **Zusammenhang zwischen Lebensqualität und Leistung** und beleuchtet die Einflussfaktoren auf Image und Reputation, unternehmerische und finanzielle Leistungsfähigkeit sowie Organisationseffizienz.

Bereits heute verfügen zahlreiche Organisationen über bestehende Programme und Teams, die sich der Verbesserung der Lebensqualität widmen: Die Entwicklung einer positiven Umgebung – für Mitarbeiter, Patienten oder Studierenden – ist **mehr als nur ein vorübergehender Trend** und wird beeinflusst von **sich verändernden Anspruchswelten aller Bezugsgruppen**.

Trotz der Bedeutung, die Organisationen der Lebensqualität beimessen, **bleiben zahlreiche Herausforderungen bestehen**: Von der Messung des direkten Einflusses von Lebensqualität auf die Leistungsfähigkeit über den Kulturwandel in Organisationen bis hin zur Entwicklung einer umfassenden Investitionsstrategie.



### HINTERGRUND ZUR STUDIE

- Die Studie wurde von der internationalen Marktforschungsagentur **Harris Interactive** verfasst.
- Zwischen **November 2014 und Januar 2015** wurden **780 Interviews in sechs Ländern** (Brasilien, China, Frankreich, Indien, Vereinigtes Königreich und Vereinigte Staaten) und **drei Bereichen** (Unternehmen, Krankenhäusern und Universitäten) durchgeführt.

### SODEXO INSTITUT FÜR LEBENSQUALITÄT



Im Jahr 2009 hat Sodexo eine Initiative gestartet, um die Einflüsse der Lebensqualität besser zu verstehen. Die daraus entstandene Denkfabrik, das Sodexo Institut für Lebensqualität, beruht auf der Überzeugung von Sodexo, dass die Verbesserung der Lebensqualität für den Einzelnen Fortschritte bringt und zur Leistungsfähigkeit von Organisationen beiträgt. Das Institut hat sich zum Ziel gesetzt, Erkenntnisse über die Dimensionen der Lebensqualität und ihrer Wirkung zu sammeln. Zu diesem Zweck wurde eine intensive Zusammenarbeit mit Experten aufgebaut.

## LEBENSQUALITÄT ALS FOKUS FÜR FÜHRUNGSKRÄFTE IN ALLER WELT



In allen Teilen der Welt begreifen Top-Führungskräfte Lebensqualität als **strategische Priorität für ihre Organisationen**. Das Thema ist bis hinauf in die Führungsspitze ein wichtiges Anliegen. 66 Prozent aller Befragten stimmen der Aussage vollkommen zu, dass sie in ihrer Organisation der Verbesserung der Lebensqualität eine hohe Bedeutung beimessen. Dieser Trend gilt sowohl für entwickelte Märkte als auch für Schwellenländer. Deutliche Unterschiede sind jedoch

zwischen den einzelnen Bereichen zu erkennen (Krankenhäuser 90 Prozent, Universitäten 71 Prozent, Unternehmen 43 Prozent).



### Michel Landel, CEO Sodexo

„Die Verbesserung der Lebensqualität, die im Mittelpunkt von Sodexos Auftrag steht, wird von Organisationen in entwickelten und sich entwickelnden Märkten mehr und mehr als hohe Priorität eingestuft – und das ist erst der Anfang. In dem Maße, wie die Endnutzer immer einflussreicher werden, neue Technologien die Stimme der Konsumenten verstärken und die jüngeren Generationen in der Belegschaft eine wichtigere Rolle spielen, wird die Bedeutung der Lebensqualität zunehmen.“

## LEBENSQUALITÄT IST BEREITS GELEBTE REALITÄT

Mit 86 Prozent hat die deutliche Mehrheit der Führungskräfte in ihren Organisationen bereits mindestens drei spezifische **Initiativen zur Steigerung der Lebensqualität** umgesetzt und etwa 60 Prozent verfügen über ein dafür **vorgesehenes Budget**. Um das **Bewusstsein der Manager** für die Bedeutung der Lebensqualität in Organisationen zu schärfen, gaben 58 Prozent an, bereits ein spezifisches Programm entwickelt zu haben. Schaut man sich die Themenfelder der bereits umgesetzten Initiativen an, wird deutlich, dass diese sich auf grundlegende **Dimensionen der Lebensqualität** beziehen:

- Physische Umgebung (89%)
- Soziale Interaktion (74%)
- Leichtigkeit und Effizienz (73%)
- Gesundheit und Ernährung (69%)

Durch umfassende Studien zur individuellen Wahrnehmung von Lebensqualität in Verbindung mit der 50-jährigen Unternehmenserfahrung mit Kunden und Mitarbeitern hat Sodexo **sechs Dimensionen der Lebensqualität** entwickelt:



### PHYSISCHE UMGEBUNG

Alle Faktoren, die für eine angenehme und sichere Umgebung sorgen.



### GESUNDHEIT & WOHLBEFINDEN

Unterstützung eines gesunden Lebensstils durch ausgewogene Ernährung und Bewegung.



### SOZIALER UMGANG

Zugang zu Kultur und Unterhaltung.



### ANERKENNUNG

Alle Faktoren, die einer Person gegenüber Wertschätzung ausdrücken.



### ERLEICHTERUNG EFFIZENZ

Services, die Aktivitäten im Alltag erleichtern.



### PERSÖNLICHE ENTWICKLUNG

Förderung von Entwicklung und Weiterbildung.

## LEBENSQUALITÄT ALS LEISTUNGSFAKTOR

Führungskräfte erkennen einen klaren **Zusammenhang zwischen der Steigerung der Lebensqualität und der Leistung**: 57 Prozent aller Befragten stimmen der Aussage vollkommen zu, dass die Verbesserung der Lebensqualität eine bedeutende Rolle für die Leistungsfähigkeit ihrer Organisation hat. Dieser Trend wird sowohl in entwickelten Ländern als auch in Schwellenländern sichtbar (bspw. Indien 72 Prozent, Brasilien 70 Prozent, Vereinigte Staaten 65 Prozent) und gilt für alle befragten Bereiche (Krankenhäuser 60 Prozent, Unternehmen 57 Prozent, Universitäten 54 Prozent)

## LEBENSQUALITÄT ALS HERAUSFORDERUNG FÜR DIE ORGANISATIONEN

Lebensqualität ist auch in Zukunft eine große Herausforderung für Organisationen: 65 Prozent der Führungskräfte stimmen der Aussage vollkommen zu, dass die Bedeutung der Verbesserung von Lebensqualität in den kommenden Jahren zunehmen wird. Auf die Frage nach den **wichtigsten Instrumenten zur Verbesserung der Lebensqualität** in den kommenden Jahren, wird deutlich, dass besonders drei zentrale Entwicklungen das Feld bestimmen:

- **STEIGENDER EINFLUSS DER ENDNUTZER**: Ein großer Teil der Führungskräfte betrachtet die Erwartungen der Endverbraucher als wichtigen Treiber für die Zukunft (Krankenhäuser 57 Prozent, Universitäten 48 Prozent, Unternehmen 40 Prozent).
- **NEUE GENERATIONEN MIT VERÄNDERTEN BEDÜRFNISSEN**: Mit 53 Prozent messen besonders Führungskräfte aus Unternehmen den veränderten Anforderungen der jungen Generationen eine große Bedeutung zu.
- **POLITISCHER DRUCK**: Neue Gesetze und Regulierungen werden außerdem als wichtiger Treiber für die steigende Bedeutung der Lebensqualität in Organisationen genannt (Krankenhäuser 37 Prozent, Unternehmen 34 Prozent).



### **Delphine Martelli-Banégas, Leiterin des Corporate-Bereichs von Harris Interactive**

„Diese Umfrage ist das erste internationale Barometer bei wichtigen Entscheidungsträgern. Sie ist insofern einzigartig, als wir nicht nach der Sicht der Endnutzer oder Konsumenten fragten, wie dies bereits in der Vergangenheit geschah. Vielmehr holten wir die Meinungen jener Personen ein, deren Entscheidungen einen Einfluss auf die Lebensqualität in ihren Organisationen haben.“

## HERAUSFORDERUNG: DER ÜBERGANG VON KOSTEN ZU INVESTITIONEN

Bei der Frage, wie das Thema Lebensqualität in Organisationen etabliert werden kann, sind sich Führungskräfte bewusst, dass nicht nur die Kosten im Mittelpunkt stehen dürfen, sondern auch die Professionalisierung, Beurteilung der Auswirkung auf die Leistungsfähigkeit sowie die Unternehmenskultur berücksichtigt werden müssen. Die folgenden Faktoren wurden als **Haupt Herausforderungen** genannt:

- Kosten (53%)
- Andere Prioritäten innerhalb der Organisation (28%)
- Fehlende Organisationskultur und mangelndes Verständnis des Themas innerhalb der Organisation (21%)
- Schwierigkeit bei der Darstellung der Auswirkung auf die Unternehmensleistung (19%)
- Schwierigkeit beim Aufsetzen/Umsetzen von Programmen zur Verbesserung der Lebensqualität (18%)
- Keine zuständige Fachabteilung zum Thema Lebensqualität (13%)

Während in allen Bereichen die Kosten als Haupthindernis betrachtet werden, wurde den **weiteren Hindernissen** eine unterschiedliche Bedeutung in den einzelnen Bereichen beigemessen:

- Unternehmen: 33 Prozent der Führungskräfte sind der Meinung, dass es andere Prioritäten gibt.
- Krankenhäuser: 26 Prozent der Entscheider sagen, dass dort eine fehlende Organisationskultur herrscht.
- Universitäten: 20 Prozent der Befragten haben Schwierigkeiten beim Aufsetzen von Programmen.

## PRESSEKONTAKT

Bei Bildanfragen oder für weiterführende Informationen wenden Sie sich an:

<b>Sodexo Deutschland</b>
Jeannine Haberich / Eleonora Scherzinger
+49 6142 1625-265
Presse.DACH@sodexo.com

Weitere Informationen zu Sodexo finden Sie unter [www.sodexo.de](http://www.sodexo.de), [www.sodexo.at](http://www.sodexo.at), [www.sodexo.ch](http://www.sodexo.ch).